

Regeln für den Umgang mit Kerzen:

- Kerzen nie unbeaufsichtigt brennen lassen!
- Kein mal eben schnell Verlassen der Gruppe warum auch immer!
- Die Kerze muss immer im Blick sein!!!
- Zündmittel müssen sicher/ evtl. verschlossen verwahrt werden!
- Die Kerze muss standsicher stehen. Wegen Kippgefahr keine hohen Kerzen oder instabilen Kerzenständer benutzen.
- Die Kerzen müssen auf nicht brennbaren / feuerfesten Unterlagen stehen und befestigt sein.
- Nichts in der Umgebung der Kerzen darf Feuer fangen. Es darf kein brennbares Material (Vorhänge, Dekoration, Servietten, trockene Zweige) in direkter Nähe sein.
- Nichts am Kind darf schnell Feuer fangen. Bevor Kinder Streichhölzer anzünden, ist darauf zu achten, dass sie keine weite, flatternde, schnell entflammbare (Chemiefasern) Kleidung tragen und lange Haare zurückgebunden sind.
- Das Streichholz muss zum Anreiben richtig angefasst werden. Die Bewegung beim Anreiben geht vom Körper weg.
- Vorkehrungen zum Löschen müssen getroffen sein:
Wenn Kerzen im Gruppenraum brennen, muss ein Eimer mit Wasser incl. nassem Lappen (großer Feudel oder auch großes Handtuch) griffbereit stehen.
- Der Feuerlöscher muss gut und schnell zugänglich sein.
- Auch beim Löschen der Kerze ist Vorsicht geboten. Ausblasen der Kerzen ist zwar übliche, aber der Docht kann nachglimmen oder flüssiges Wachs verspritzen. Deshalb die Kerze mit speziellen Kerzenlöscher ersticken!

Was tun, wenn sich ein Kind trotz aller Vorsicht verbrennt?

Verbrennungen sofort mit nicht zu kaltem Wasser (15-20 Grad) bis zum Eintreffen des Notarztes kühlen!

Immer den Notarzt rufen!

Warum Umgang mit brennenden Kerzen in der Kindertagesstätte ?

Neugier und Freude an der brennenden Kerze stehen den Gefahren im Umgang mit offenem Feuer entgegen. Kinder sollten sich in der richtigen und ungefährlichen Handhabung von Zündmittel erproben.

Was Kinder selbst erleben und kennen lernen, wird ihr Selbstvertrauen und Sicherheitsbewusstsein stärken.

Der Umgang mit Feuer sollte deshalb so in den Alltag mit eingebunden werden, dass die Kinder die Gefahr erkennen lernen und mit Zündmittel sicher umgehen können.

Die magische Anziehungskraft der Streichhölzer und Feuerzeuge kann so entzaubert und in sichere Bahnen gelenkt werden.

Eine gute Gelegenheit mit Kindern die Grundregeln zum sicheren Umgang zu erarbeiten, ist das Anzünden der Kerzen.

Dabei sollen Kinder:

- Regeln für den richtigen Umgang mit Feuer und Kerzen erlernen und diese konsequent einhalten lernen, Kerzen selbst anzuzünden
- Wissen, dass Kerzen trotzdem nur in Anwesenheit Erwachsener angezündet werden dürfen.
- Lernen, dass brennende Kerzen Aufmerksamkeit verlangen.

Außerdem ist es wichtig, dass den Kindern die nötigen Sicherheitsmaßnahmen anschaulich Schritt für Schritt vermittelt werden.

Wichtiger Hinweis:

Das Dokument benötigt **unbedingt** die Zustimmung der im Brandschutz verantwortlichen Personen der Kita/ Einrichtung.

Das Dokument muss im Team **jährlich dokumentiert unterwiesen** werden.

Zusammengestellt aus Information und Empfehlungen verschiedener Unfallkassen der Länder sowie 1.Hilfe Trägern und der Firma Brandmauer Nord.